FDP

FDP Offenbach

# HEUSEL: SPARSAMKEIT AUCH BEIM ÖPNV WICHTIG

27.04.2010

bild-herr-heusel90120.jpg

"Die Forderungen der Grünen in den Abendstunden wieder reguläre Standardbusse fahren lassen zu wollen entbehrt jeder fachlichen Grundlage und ist auch vor dem Hintergrund von Mehrkosten nicht nachvollziehbar", so der FDP-Stadtverordneter Matthias Heusel, der auch Mitglied im Aufsichtsrat der LNO ist.

Die FDP freue sich, dass Stadtkämmerer Beseler die Idee zum Einsatz der Sonnenschein-Busse in den Abendstunden umgesetzt habe. Die betreffe täglich jeweils 8 Fahrten (außer samstags 4 Fahrten) was zu Kosteneinsparungen von rund 5.000,-- Euro pro Jahr geführt habe. Vor allem sei es aber um eine Entlastung der Umwelt gegangen, denn die kleineren Busse mit der Abgasnorm Euro IV würden statt 45 Liter je 100 km der Standardbusse nur ca. 12 Liter je 100 km verbrauchen, was zu einer jährlichen CO2-Einsparung von 28 Tonnen geführt habe.

Die von den Grünen aufgeführten Probleme bei der Beförderung von Personen mit Behinderungen hätten auch nicht stattgefunden. Im vergangenen Jahr gab es bei der LNO keinerlei Beschwerden oder Meldungen über nicht beförderte Fahrgäste. Darüber hinaus ständen auch jederzeit kurzfristig ein Rollstuhlbus mit "Europarampe" zur Verfügung sowie zwei weitere Busse für den Fall einer verstärkten Nachfrage.

"Für uns ist nicht nachvollziehbar, wie aus einem Bauchgefühl heraus es immer wieder dazu kommt, dass aus unterschiedlichsten Richtungen Ideen in den politischen Raum geworfen werden, die mit vollkommen überflüssigen Mehrkosten verbunden sind", so Heusel abschließend.

Abgerufen am 14.11.2026 unter https://fdp-of.de/?p=392